

Unser Ingolstadt

Das Beste aus den Stadtteilen



Gewinnspiel

Je 2 VIP-Karten
für FC Ingolstadt 04 oder
ERC Ingolstadt



Veranstaltungen:

Die Highlights im Herbst S. 4–8

Sonderseiten:

Karriere in Ingolstadt S. 14–17

Sonderseiten

Gesundheit & Fitness



Hofmann Automobile eröffnet neue Firmenzentrale in Ingolstadt

Seit 1950 steht Hofmann Automobile für Fortschritt mit Tradition. Mit dem Neubau an der Manchinger Straße 110 setzt das familiengeführte Unternehmen in dritter Generation ein starkes Zeichen für die Zukunft seines Stammsitzes in Ingolstadt. Die neuen BMW- und MINI-Showrooms sowie der Servicebereich sind bereits geöffnet, mit dem Bezug der oberen Etagen wird die neue Firmenzentrale nun vollendet.

Neueröffnung
10.10.2026
10 – 15 Uhr

Auf rund 3.000 Quadratmetern verbindet der neue Standort moderne Beratung, Service, Fahrzeugpräsentation und eine zeitgemäße Arbeitswelt. Am **Samstag, 10. Oktober 2026, von 10 bis 15 Uhr**, lädt Hofmann Automobile zum Tag der offenen Tür in die Manchinger Straße 110 ein.

Außerdem neu bei Hofmann Automobile in Ingolstadt:

Mit XPENG erweitert Hofmann Automobile sein Markenportfolio am Standort um eine weitere Marke. Bereits seit September 2024 vertreibt das Unternehmen die vollelektrische Marke XPENG in seinem Marktgebiet; mit dem neuen Showroom an der Manchinger Straße 110 entsteht nun ein zusätzlicher Anlaufpunkt für alle, die sich über die Marke und den Einstieg in die Elektromobilität informieren möchten. Die Eröffnung findet ebenfalls am 10. Oktober 2026 statt.



Von links: Florian Hofmann – Geschäftsführer, Lisa Gentil – Filialleiterin am Standort Ingolstadt, Daniel Schickentanz – Serviceleiter am Standort Ingolstadt, Daniel Strauß – Verkaufsleiter am Standort Ingolstadt, Kerstin Bacher – Geschäftsführerin

Foto: Simon Kahner (OneLight Production)




XPENG JETZT BEI HOFMANN AUTOMOBILE INGOLSTADT

IN DER MANCHINGER STRASSE 110



NEUERÖFFNUNG

10.10.2026

10-15 UHR

KI-GENERIERTES BILD

Digitale Verwaltungsangebote

Mehr Behördengänge und Anträge bequem online erledigen



Bequem von zu Hause aus können viele Behördengänge mittlerweile erledigt werden.

Foto: AdobeStock

Die Stadt Ingolstadt baut ihre digitalen Verwaltungsangebote fortlaufend aus und gehört damit bundesweit zu den führenden Kommunen. Für Bürger bedeutet das, dass mehr Behördengänge und Anträge direkt von zu Hause aus erledigt werden können.

Im Dashboard „Digitale Verwaltung“ des Bundesministeriums für Digitales und Staatsmodernisierung belegt Ingolstadt mit 2.366 online verfügbaren Verwaltungsdienstleistungen den dritten Platz (Stand 11.8.2026).

Innerhalb des vergangenen Jahres (seit 28.7.2025) veröffentlichte die Stadtverwaltung 38 neue Online-Dienste, 30 davon nach dem Onlinezugangsgesetz (OZG), acht wurden intern entwickelt. Sechs weitere Formulare sind in der konkreten Entwicklung.

Durch die digitalen Angebote profitieren Bürger unmittelbar: Online-Anträge können rund um die Uhr über www.ingolstadt.de/ online in der Rubrik „Rathaus 24/7“ eingereicht werden. In vielen Fällen entfällt so der Weg ins Rathaus. Gleichzeitig erleichtern vollständig ausgefüllte digitale Anträge die Bearbeitung und verkürzen die Bearbeitungszeiten. Zu den neu eingeführten Online-Diensten gehören der Antrag auf einen Bewohnerparkausweis sowie der digitale Mängelmelder.

Auch die bestehenden Online-Dienste werden intensiv genutzt. Der Online-Antrag auf Bürgergeld verzeichnet seit September 2025 mehr als 10.000 Aufrufe. Die digitale Anmeldung zur Eheschließung beziehungsweise zur Prüfung der Ehefähigkeit wurde im selben Zeitraum knapp 7.000 Mal aufgerufen.

Die hohe Nutzung der Online-Angebote zeigt, dass digitale Verwaltungsleistungen den Alltag vieler Bürger erleichtern. Deshalb entwickelt die Stadt Ingolstadt ihr digitales Serviceangebot kontinuierlich weiter und stellt weitere Online-Dienste bereit.



Impressum

Herausgeber:	ITmedia GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt
Gesamtherstellung:	ITmedia GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt
Redaktion:	Julia Bellinghausen E-Mail: unser-ingolstadt@inmedia-online.de
Titelfoto:	Thomas Michel/Stadt Ingolstadt
Fotos:	stock.adobe.com
Gesamtauflage:	45.000 Exemplare
Druck:	Schmidl Druck + Medien GmbH, Hofer Straße 1, 93057 Regensburg
Verteilung:	Deutsche Post AG, PostAktuell



Ihr Partner in Sachen...



-Wohnungsaufösungen
-Entrümpelungen
-Grundreinigungen
-Seniorenzüge



Tel: 0176-968 523 61

Konradstr. 11 1/2, 85077 Manching

Mail: info@firma-ippe.de Page: www.firma-ippe.de

HEINZ BAUSTOFFE

„5 Partner unter einem Dach“ Firmengruppe Heinz – seit 1975



BAUSTOFFE • FLIESEN • PFLASTER
TÜREN • BÖDEN • NATURSTEIN

www.HEINZ-BAUSTOFFE.de

Bunsenstraße 18, 85053 Ingolstadt · Tel. 0841 966230 | St.-Andreas-Straße 30, 86633 Neuburg · Tel. 08431 2449

Konzerthighlights im Herbst

CAT STEVENS

The Tribute Show

„Beeindruckende stimmliche Authentizität und sehr viel musikalisches Gefühl!“ – So hört man es von begeisterten Zuschauern der „Cat Stevens Tribute Show“ um Sänger Patrick Snow. Tausende Fans von Stevens, der mit seinen Superhits wie „Wild World“, „Morning Has Broken“ oder „Peace Train“ bis heute unvergessen ist, feiern die Musik der Ikone, wenn Snow und seine ausgezeichneten Musiker diese in die Konzerthallen Europas bringen.

28.10.2026 – 20 Uhr

im Festsaal des Stadttheaters

Mehr unter www.cat-stevens-tribute.com

Kastelruther Spatzen on Tour

Ein Fest der Harmonie und der Tradition

Begleiten Sie uns auf einer musikalischen Reise durch die Zeit und die Emotionen, wenn die Kastelruther Spatzen im Herbst 2026 zu drei unvergesslichen Konzerten einladen. Es erwartet Sie ein Fest der Harmonie und der Tradition, eingebettet in die majestätische Schönheit der Südtiroler Alpen und die unverkennbare Verbundenheit der Spatzen zu ihrer Heimat. Seit vier Jahrzehnten stehen die Kastelruther Spatzen für volkstümliche Musik auf höchstem Niveau. Mit ihren Liedern, die von Liebe, Sehnsucht und dem Leben in den Bergen erzählen, berühren sie die Herzen ihrer Zuhörer und schaffen es, Generationen zu vereinen. Die Tournee ist nicht nur eine musikalische Feier, sondern auch eine Hommage an die unglaubliche Erfolgsgeschichte der Kastelruther Spatzen.



01.10.2026 – 19.30 Uhr

im Stadttheater Ingolstadt

Mehr unter
www.go-konzerte.de

WIR4

„Original Austria 3-Band auf Jubiläumstour“

2026 wird ein besonderes Jahr für alle Fans der österreichischen Musik: WIR4 lädt zur großen 15 Jahre Jubiläumsshow – ein mitreißendes Konzert, das das Beste aus zwei Welten vereint: unvergessene Hits von Austria 3, eigene Songs mit Charakter und Tiefgang sowie internationale Covers in wienerischen Übersetzungen. Den roten Faden bilden die lustigen und hintergründigen Moderationen, die mittlerweile ein Markenzeichen von WIR4 sind.

Gegründet im Jahre 2011 von den ehemaligen Bandmitgliedern von Austria 3 – Ulli Bär, Gary Lux, Harald Fendrich und Harry Stampfer – hat sich WIR4 längst als eigenständige Formation etabliert. Mit Herz, Humor und handgemachter Musik begeistern sie ihr Publikum landauf, landab. Dabei schlagen sie eine Brücke zwischen dem legendären Erbe von Austria 3 und ihrem ganz eigenen Sound. Darüber hinaus waren und sind sie als Produzenten, Texter, Musiker, Arrangeure oder Frontmen an vielen Liedern der österreichischen Musik beteiligt. Von Falco bis Gert Steinbäcker, von Georg Danzer bis Wolfgang Ambros und bis hin zur legendären Band Austria 3 (A3) hinterlassen sie ihre musikalischen Spuren.



18.12.2026 – 20 Uhr

in der eventhalle Westpark

VVK/AK
49,50 € / 55,00 €

Sie planen demnächst...

- einen Gebäudeabbruch oder Abbrucharbeiten
- eine Entkernung
- eine Asbestbeprobung
- einen Asbestabbau, Asbestsanierung
- eine Bodenbeprobung

...Lernen Sie uns bei einem unverbindlichen Beratungsgespräch kennen!



IPPE Abbruch & Entsorgung GmbH
Registernummer: HRB 13181
Registergericht: Amtsgericht Ingolstadt
Vertreten durch:
Irene Pięgalski
Peter Emmerling

Tel.: 0176-968 523 61
Konradstr. 11 1/2
85077 Manching
E-mail: info@ippe-abbruch.de
Page: www.ippe-abbruch.de

das "etwas andere" Fachgeschäft für Ihre Katzen und Hunde

RÄUMUNGSVERKAUF!

ALLES MUSS RAUS!

AB DEM 30. SEPTEMBER 2026 IST SCHLUSS!

Eine große Warenauswahl mit attraktiven Rabatten wartet auf Sie!

SICHERN SIE SICH jetzt Ihre Wunschartikel zu stark reduzierten Preisen!

VIELE NACHLÄSSE auf zahlreiche Artikel – ordentlich gespart!

DIE AUSWAHL IST AKTUELL NOCH GROSS – warten Sie nicht zu lange!

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!

Friedrichsholfer Straße 16
85049 Ingolstadt
Tel. 0841/3700740 • Fax 0841/3700774
E-Mail: catsdogs-gaertner@gmx.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag-Freitag 10:00 – 13:00 Uhr
15:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Highlights in der eventhalle

- **01.10.2026** - Rolf Miller
- **02.10.2026** - Cossu
- **03.10.2026** - SING ALONG
Dein Mit-Sing-Konzert
- **09.10.2026** - Jodelwahnsinn
- **10.10.2026** - 90er & 2000er Megaparty
- **15.10.2026** - Luise Kinseher
- **15.10.2026** - Christoph Maul
- **16.10.2026** - Abba - Unforgettable
- **17.10.2026** - Heaven In Hell
- **18.10.2026** - Maxi Gstettenbauer
- **22.10.2026** - Aleks Syntek
- **23.10.2026** - Rock To Mode
- **24.10.2026** - 80er Megaparty
- **25.10.2026** - Katrin Iskam
- **28.10.2026** - Stefan Leonhardsberger
- **30.10.2026** - DeSchoWieda
- **31.10.2026** - Eisregen
- **05.11.2026** - Sarah Hakenberg
- **06.11.2026** - Eisi Gulp
- **07.11.2026** - Ringsgwandl & Band
- **08.11.2026** - Stefan Danziger
- **11.11.2026** - Hendrik Brehmer
- **12.11.2026** - Max von Milland &
Die Brennenden Herzen
- **13.11.2026** - Coldheart
- **14.11.2026** - 90er & 2000er Megaparty
- **19.11.2026** - Claudia Pichler
- **20.11.2026** - Erkan & Stefan
- **21.11.2026** - AC/DX - The ultimate AC/DC
Rock Show
- **25.11.2026** - Stefan Leonhardsberger
- **26.11.2026** - Helmfried von Lüttichau
- **27.11.2026** - Ingmar Stadelmann
- **28.11.2026** - Noize Attack Vol. 18
- **02.12.2026** - Ines Procter
- **03.12.2026** - Tom & Basti
- **04.12.2026** - Chris Boettcher
- **05.12.2026** - 90er & 2000er Megaparty
- **06.12.2026** - Lisa Feller
- **10.12.2026** - Rad Gumbo &
Günter Grünwald
- **11.12.2026** - Jan van Weyde
- **12.12.2026** - Noize Attack Vol. 21
- **17.12.2026** - Stephan Bauer
- **18.12.2026** - WIR4 - Die Original
Austria 3 Band
- **19.12.2026** - A Tribute to Lemmy
feat. The Hellraizörs
- **20.12.2026** - Django Asül
- **25.12.2026** - Größte Singleparty
der Region
- **26.12.2026** - Back 2the Roots

DeSchoWieda

„Des tourt quad“ in der eventhalle Westpark

Angetrieben von intensivem Tuba-Bass, Quetschn-Synthie und frischen Beats (Volksmusik meets Pop, Hip Hop und Dance Music) sind die Lederhosengangsta „DeSchoWieda“ weiter on the road mit ihrem unverwechselbaren Sound und frechen Texten: Des tourt quad!

Nach über 10 Jahren jammen sie immer noch gerne auf engstem Raum und drehen ihre Videos im Auto. Mit ihrer bayrischen Kultversion „Nimma“ des Chartbreakers „Timber“ von Pitbull wurden sie 2014 über Nacht bekannt und starteten 2015 eine Live-Erfolgsgeschichte durch Bayern und Österreich. 2017 antworteten DeSchoWieda bayrisch auf „Despacito“ im Mustang Cabrio, chauffiert von Monika Gruber.

Der Sommer 2019 stand ganz im Zeichen des 90er Hits „I'm too sexy“ mit Right Said Fred „auf da Bierbank“. Wer wohl als Nächstes mit im Auto sitzen wird? Lasst euch überraschen. Neben originellen Welthit-Coverversionen und

30.10.2026 – 20 Uhr
in der eventhalle Westpark

VVK/AK: 26,40 € / 30,00 €



-Medleys radelt ihr „Easy Rider“ seit 2014 ungebremst weiter durch die Festival-Hochburgen und zeigt dem „Grantler“ wie man sich freihändig unter dem Lebensmotto „Scheiß da nix“ entspannt. Erlebt die Band in der eventhalle Westpark.

AC/DX

„The ultimate AC/DC Rock Show“ in der eventhalle

Wer kennt sie nicht? AC/DC – die Götter des Rock'n'Roll aus Down Under. Songs wie ‚Thunderruck‘, ‚Highway To Hell‘ oder ‚Hells Bells‘ haben ihnen einen Platz im Musikolymp eingebracht. Aber Australien ist weit und die Truppe nicht oft unterwegs – Darben ist angesagt für den echten Fan. Oder doch nicht?

Fünf Jungs aus der Oberpfalz machen sich auf, dem Erbe ihrer Idole gerecht zu werden: AC/DX ist eine Tributeband wie keine Zweite und heben sich von anderen deutlich ab – musikalisch wie showtechnisch.

Die großen Klassiker der Australier werden nicht einfach nachgespielt, jeder Song entfaltet seine pure Magie.



21.11.2026 – 20 Uhr
in der eventhalle Westpark

VVK/AK
27,50 € / 35,00 €



Gutschein

**für ein antialkoholisches Freigetränk
+ Biere** (AFG Cocktails + Red Bull excl.)

Einlösbar beim Besuch unserer
Veranstaltungen in der **eventhalle Westpark**
oder im **Kulturzentrum neun**

Gültig bis 25. Oktober 2026
pro Person nur ein Coupon möglich



EVENTHALLE-WESTPARK.DE



eventhalle
WESTPARK

Alle News auf unserer Homepage
sowie auf unseren Instagram-
und Facebook-Seiten!



Ingolstädter tage



Vom 7. bis 14. November stehen in Ingolstadt wieder Jazz, Clubkultur und außergewöhnliche Klangwelten im Mittelpunkt. Die 43. Ingolstädter Jazztage verbinden internationale Größen mit spannenden Nachwuchstalenten und zeigen, wie vielfältig Jazz heute klingen kann. Zum dritten Mal liegt die künstlerische Leitung bei Wolfgang Haffner, der gemeinsam mit Joey Finger und Matthias Neuburger ein abwechslungsreiches Festivalprogramm zusammengestellt hat.

Los geht es am 7. November mit dem „Grand Opening“ im Festsaal des Stadttheaters. Für Gala-Atmosphäre sorgt unter anderem die preisgekrönte Stromlos Jugend Bigband, deren junge Musikerinnen die Bühne erobern. Ein weiterer Höhepunkt ist am 9. November

das Grand Concert von Nils Landgren, Michael Wollny, Lars Danielsson und Wolfgang Haffner. Die vier herausragenden Musiker verbinden Jazz, Pop und Improvisation zu einem energiegeladenen Konzerterlebnis. Besonders atmosphärisch wird es am 12. November bei „Jazz in den Kneipen“. Gleich 16 Acts spielen in zehn Locations der Altstadt – von Jazz bis zu ganz anderen musikalischen Spielarten. Die Vielfalt und die kurzen Wege zwischen den Spielstätten machen den Abend zu einem besonderen Erlebnis, gekrönt von einer legendären Aftershow-Party. Am 13. November steigt schließlich die große Jazzparty im Hämer-Buro-Bau. Acht Formationen, darunter Nik Bärtsch's Ronin, Electro Deluxe und die Heavytones, sorgen in Fest-

Neu: Fleißer Festival startet 2027

Mit dem Fleißer Festival entsteht in Ingolstadt ein neues, interdisziplinäres Kulturformat, das die literarische, gesellschaftliche und künstlerische Aktualität Marieluise Fleißers ins Zentrum stellt.

Zum ersten Mal findet dieses Festival vom 6. bis 21. März 2027 statt. Dabei trifft Literatur auf Tanz, Performance, Theater, Musik und Diskurs und verbindet sich mit Popkultur, progressiver Kunst und zeitgenössischen Perspektiven. So entsteht ein Festival, das regional verwurzelt ist und zugleich eine überregionale Strahlkraft entfaltet.

Die Ingolstädterin Marieluise Fleißer ist eine der bedeutendsten literarischen Stimmen des 20. Jahrhunderts. Ihr Werk kreist um Themen, die heute aktueller erscheinen denn je: weibliche Perspektiven, gesellschaftliche Machtstrukturen, Identität, soziale Enge, Befreiung, Geschlechterrollen und die Spannung zwischen Provinz und urbaner Moderne.

Gerade darin liegt das besondere Potenzial des Festivals: Fleißer wird nicht museal

präsentiert, sondern als zeitgenössische Projektionsfläche für Feminismus, gesellschaftlichen Wandel und künstlerische Gegenwart verstanden.

Ausschreibung „Zwischen uns?“

Wie leben wir zusammen? Was verbindet uns – und was trennt uns? Welche Geschichten entstehen dort, wo Menschen aufeinandertreffen?

Das Fleißer Festival lädt Künstler, Kollektive sowie Akteure der freien Kunst- und Kulturszene ein, sich mit künstlerischen Arbeiten zum Thema „Zwischen uns?“ zu bewerben.

Das Teilnahmeformular für die Ausschreibung ist auf der Homepage des Kulturamts eingestellt: www.kulturamt-ingolstadt.de.



saal, Foyers und weiteren Bereichen für eine außergewöhnliche Festivalnacht. Den krönenden Abschluss bildet am 14. November das Grand Closing mit Take 6. Die vielfach ausgezeichnete A-cappella-Gruppe zählt weltweit zu den bekanntesten Formationen ihres Genres. Gemeinsam mit Shuteen Erdenbaatar und Nils Kugelman verspricht der Abend ein Finale voller musikalischer Raffinesse und besonderer Klangmomente.

Alle weiteren Termine, Künstler, Veranstaltungsorte und Informationen zum Ticketverkauf gibt es auf der Homepage des Kulturamts www.kulturamt-ingolstadt.de/jazztage/



Theater: Die Zauberflöte kehrt zurück

Mozarts berühmte „Zauberflöte“ ist ab 9. Oktober wieder im Stadttheater Ingolstadt zu erleben – allerdings in einer ganz eigenen Variante. In „Die Zauberflöte – The Opera but not the Opera“ verbinden Nils Strunk und Lukas Schrenk die bekannte Geschichte um Tamino, Papageno und Pamina mit Witz, Popmusik-Referenzen und einer gehörigen Portion Spielfreude. Mozarts berühmte Arien bleiben dabei erhalten, erscheinen jedoch in neuem Gewand.

Die Inszenierung von Philipp Moschitz bewegt sich zwischen Vaudeville, Varieté und düsterer Komödie und verspricht einen unterhaltsamen, modernen Theaterabend. Das Ensemble um Marc Simon Delfs, Olivia Wendt und Matthias Gärtner bringt die Figuren mit viel Ironie und Spielfreude auf die Bühne im Theater am Glacis.



Karten gibt es ab 18. September.

Näheres unter www.theater.ingolstadt.de



Foto: Hannes Rohrer

Kunstaussstellung: „Farbe im Quadrat“

Im Rahmen der Nacht der Museen eröffnete das Museum für Konkrete Kunst die Ausstellung „Valentin Kinkeldei. Farbe im Quadrat!“ im ersten Obergeschoss an der „Großen Wand“.

Die Ausstellung „Raw Materials – Vom Baumarkt ins Museum“ 2012 im Museum für Konkrete Kunst war Valentin Kinkeldeis erste Begegnung mit konkreter Kunst. Von der Kunstrichtung war der damals erst Vierjährige sofort begeistert. Kurz darauf begann Valentin auch selbst in diesem Stil zu malen. 14 Jahre später präsentiert das Museum an gleicher Stelle eine Auswahl aus dem Schaffen des jungen Künstlers mit Downsyndrom. Wie fast alle seiner inzwischen über 1000 Arbeiten haben auch die hier gezeigten Werke die quadratischen Abmessungen von 25 auf 25 Zentimeter. Darüber hinaus zeichnen sie sich durch ihre reduzierte Formensprache und starke Farbigkeit aus. Dabei steht jedes Werk nicht nur für sich selbst. Ähnlich wie bei einem Kaleidoskop ergeben ihre geometrischen Einzelformen im Zusammenspiel übergreifende Muster, die sich je nach Anordnung ändern.

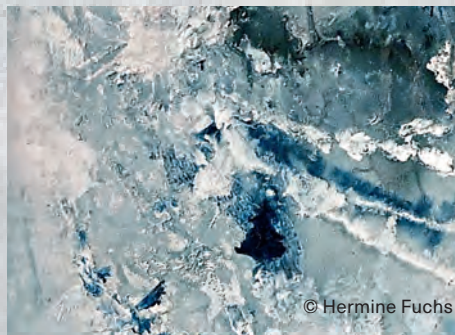


© Elke Kinkeldei

Malerei: Lichtspur der Seele“

Farbe, Struktur, Licht und Energie: Noch bis Mitte Oktober sind die Werke der freischaffenden Künstlerin Hermine Fuchs im Bürgerhaus Alte Post, Kreuzstraße 12, zu sehen. Die Ausstellung lädt dazu ein, abstrakte Malerei nicht nur mit den Augen wahrzunehmen, sondern auch die Wirkung von Farben, Strukturen und Materialien unmittelbar zu erleben.

Hermine Fuchs arbeitet im Bereich der abstrakten Acrylmalerei. In ihren Werken verbindet sie unterschiedliche Farbschichten, Strukturen und Materialien zu individuellen Kompositionen. Dabei entstehen lebendige Bildräume, die Raum für persönliche Wahrnehmungen und Interpretationen lassen. Ihre intuitive Malweise ist ein freier, innerer Prozess, bei dem Farbe, Struktur und Licht miteinander verschmelzen. Mit der Ausstellung im Bürgerhaus Alte Post gibt Hermine Fuchs Besuchern die Möglichkeit, ihre Werke in Ruhe auf sich wirken zu lassen und die Vielfalt abstrakter Acrylmalerei unmittelbar zu erleben. Die Ausstellung ist von Montag bis Freitag, 8.30 bis 23 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.



© Hermine Fuchs



Auf geht's zum Herbstvolksfest

Klassiker und Traditionen für die Familie

Vom Freitag, 25. September, bis Sonntag, 4. Oktober, öffnen sich die Pforten des Herbstvolksfestes. Den Beginn läutet um 17.30 Uhr eine Blaskapelle mit einem Standkonzert vor dem Herrnbräu-Festzelt der Familie Lanzl ein. Dort wird Oberbürgermeister Dr. Michael Kern um 18 Uhr das Pfingstvolksfest mit dem traditionellen Fassanstich offiziell eröffnen.

Über 70 Schausteller, Fahrgeschäfte sowie Warenmarktbesucher geben sich auf dem Festgelände an der Dreizehnerstraße die Ehre und begeistern das Publikum mit Klassikern und einer Neuheit. Dazu zählt die Anubis-Riesenschaukel. Sie katapultiert mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 120 Stundenkilometern die Passagiere in die Luft, die dabei eine maximale Höhe von 55 Metern erreichen – Adrenalin pur!

Zudem dürfen die wiederkehrenden Highlights nicht fehlen. Dazu zählen unter anderem Break-Dance, Gaudihipper, Geistervilla, Leoparden spur, Autoscooter, Kettenflieger und viele weitere Fahrgeschäfte. Wer es gemütlicher angehen möchte, der steigt in eine Gondel des Movie Star. Mit diesem Riesenrad geht es hoch hinauf auf knapp 40 Meter und ermöglicht damit einen großartigen Blick über die Stadt und die Region. Auch bleiben lieb gewonnene Traditionen erhalten, dazu zählt zum Beispiel der Seniorennachmittag am Dienstag, 29. September. An diesem Tag gibt es in der Zeit von 13 bis 18 Uhr vergünstigtes Bier und Essen im Festzelt. Nicht zu vergessen ist der Familiennachmittag am Mittwoch, 30. September. Hier können sich die Familien den ganzen Tag über auf reduzierte Preise an den Fahrgeschäften freuen. Und auch bestimmte Speisen und Getränke an den Imbissständen werden vergünstigt angeboten.

Ein besonderes Highlight für die kleinen Gäste ist die Aufführung des Marionettentheaters ab 15 Uhr im Festzelt. Auf dem Programm steht „Hänsel und Gretel“, das beliebte Märchen der Gebrüder Grimm. Präsentiert wird die Vorstellung mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt.

Die beiden Freitage am 25. September und 2. Oktober stehen wieder im Zeichen der Feuerwerke, die jeweils ab 22 Uhr den Nachthimmel in bunte Farben tauchen und so manches Staunen

in die Gesichter zaubern wird. Das gelingt auch dem Warenmarkt. Er bietet ein gewohnt breites Sortiment, angefangen von Haushaltswaren bis hin zum Modeschmuck und vielen Schnäppchen. Zudem können sich Besucher auf eine Premiere auf dem Warenmarkt freuen: Zum ersten Mal wird das Thema Buch Raum einnehmen. So wird es einen Buchpavillon mit Büchern, ausschließlich von Selfpublishern, auf dem Warenmarkt geben. In einer kleinen Malecke können die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und dabei den Autoren zuhören, die aus ihren Werken vorlesen.

Die Termine der Lesungen sowie alle weiteren Informationen zum Volksfest entnehmen Sie bitte der Homepage:

www.volksfest.in

Der Festumzug

Der Festumzug findet am **Samstag, 26. September** statt. Ab 13 Uhr stellen sich die Teilnehmer im Klenzepark (Fußgänger-/Radfahrweg am südlichen Donauufer) auf. Nach dem Salut der Böllerschützen startet dieser um 14 Uhr am Brückenkopf. Den Festumzug gestalten knapp 40 Gruppen und Vereine, darunter freiwillige Feuerwehren, Kultur-, Schützen- sowie Heimat- und Trachtenvereine. Musikalisch begleitet wird der Festumzug von den Blaskapellen aus der Region. Insgesamt nehmen zirka 1.500 Personen teil.

Folgender Streckenverlauf ist vorgesehen:

Brückenkopf • Konrad-Adenauer-Brücke • Donaustraße • Rathausplatz • Moritzstraße • Am Stein • Harderstraße • Dreizehnerstraße • Festplatz. Dort endet der Festumzug am Festzelt von Herrnbräu.



Mehr Rücksicht mit dem Rad

Regelkenntnis sorgt für ein sicheres Miteinander

Der Radverkehr gewinnt in Ingolstadt weiter an Bedeutung. Gleichzeitig zeigen die aktuellen Unfallzahlen, dass die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer eine Herausforderung bleibt.

Die Zahl der Fahrradunfälle stieg 2025 von 415 auf 451 Fälle an. Besonders das sogenannte Geisterradeln führt immer wieder zu gefährlichen Situationen und Unfällen. Zudem erreichen die Stadt Beschwerden über zunehmende Regelverstöße. Die Stadt nimmt das zum Anlass über die wichtigsten Regeln aufzuklären.

Geh- und Radwege – Welche Wege dürfen befahren werden?

Wenn das Schild Radweg, Getrennter Geh- und Radweg oder Gemeinsamer Geh- und Radweg zu sehen ist, besteht eine Radwegebenutzungspflicht. Es darf immer nur der Radweg auf der rechten Seite benutzt werden. Linke Radwege dürfen nur benutzt werden, wenn sie durch ein Schild für diese Richtung freigegeben sind. Ansonsten sind Radfahrer als sog. Geisterradler unterwegs. Bei Gehwegen mit dem Zusatz „Rad frei“ ist das Radfahren erlaubt, aber nur langsam. Fußgänger haben Vorrang. Kinder bis acht Jahre müssen, ältere Kinder bis zehn Jahre dürfen mit dem Fahrrad auf dem Gehweg fahren.

Auf- bzw. Ableitung von Radwegen

Die Auf- bzw. Ableitung eines Radweges dient der sicheren und eindeutigen Führung des Radverkehrs beim Wechsel zwischen einem baulich getrennten Radweg und der Fahrbahn. Sie ermöglicht Radfahrern einen geordneten Übergang. Allerdings ist in Ingolstadt zu beobachten, dass die Ableitungen teilweise entgegen der vorgesehenen Fahrtrichtung genutzt werden. Dies führt zu Konflikten



und erhöht das Sicherheitsrisiko für Radfahrerinnen und Radfahrer, die die Ableitung regelkonform befahren. Die vorgesehenen Fahrtrichtungen sind durch Radpiktogramme auf der Fahrbahn gekennzeichnet. Erscheint ein Piktogramm spiegelverkehrt, weist dies darauf hin, dass der Weg entgegen der vorgesehenen Fahrtrichtung befahren wird.

Fahrradstraße – Was war das nochmal?

In Ingolstadt gibt es Fahrradstraßen, die zusammen mehr als acht Kilometer lang sind. Eine Fahrradstraße ist eine Straße, die hauptsächlich für Radfahrer gedacht ist. In Ingolstadt gibt es nur unechte Fahrradstraßen. Das bedeutet, dass Autos dort fahren dürfen, aber sie müssen auf die Radfahrer Rücksicht nehmen und dürfen sie nicht behindern. Auf Fahrradstraßen sind Autos Gäste. Alle Fahrzeuge dürfen dort höchstens 30 km/h fahren.

Radeln durch die Fußgängerzone?

Die Fußgängerzone in Ingolstadt ist oft voller Menschen. Morgens bis 10:30 Uhr und abends ab 20 Uhr dürfen Radfahrer durch viele Straßen und Gassen der Fußgängerzone fahren. Das ist erlaubt, weil am Beginn der Fußgängerzone ein Zusatz angebracht ist. Radfahrer müssen zu diesen Zeiten besonders auf Fußgänger achten und dürfen sie nicht gefährden. Sie dürfen höchstens Schrittgeschwindigkeit fahren.

Auf dem Zebrastreifen für mehr Sicherheit

Fast wie auf dem legendären Beatles-Album „Abbey Road“: Gemeinsam überqueren der Leiter Unternehmenskommunikation der Sparkasse Ingolstadt, Oliver Samwald, der Geschäftsführer der Verkehrswacht Ingolstadt, Stephan Falkenburger, Sparkassen-Mitarbeiter Unternehmenskommunikation, Martin Zach in der Rolle als Schulweghelfer und die Jugendverkehrserzieherin Stephanie Börner der Polizeiinspektion Ingolstadt den Zebrastreifen. Statt eines Musikinstruments tragen Samwald und Falkenburger jedoch einen überdimensionalen Spendenscheck – Sinnbild für eine Unterstützung, die direkt der Verkehrssicherheit von Kindern zugutekommt.



Mit ihrer Spende unterstützt die Sparkasse die Verkehrswacht. Die Zuwendung ist ausschließlich für die Jugendverkehrsschule bestimmt und wird dort für die Anschaffung neuer Fahrräder eingesetzt. Jährlich absolvieren rund 1.600 Schüler der vierten Klassen ihre Radfahrausbildung auf dem Verkehrsgarten der Jugendverkehrsschule. Dabei nutzen sie nicht ihre eigenen Fahrräder, sondern die Ausbildungsräder. Ein moderner und verkehrssicherer Fahrradbestand ist deshalb eine wesentliche Voraussetzung für eine hochwertige Ausbildung. Dank der großzügigen Unterstützung kann der Fuhrpark nun schrittweise erneuert werden. Die Verkehrswacht, die die Jugendverkehrsschule seit vielen Jahren unterstützt, freut sich über das Engagement der Sparkasse.

Aktionsangebot: 25€, jedes einfach Internet Produkt, 3 Monate lang! noch bis 30.11.26

COMIN Internet.
Nicht irgendwie,
sondern **günstig!**

einfach 150
↓ 150 ↑ 75 Mbit/s
25 € statt 35 € / Monat

einfach 300
↓ 300 ↑ 150 Mbit/s
25 € statt 39 € / Monat

einfach 600
↓ 600 ↑ 300 Mbit/s
25 € statt 47 € / Monat

einfach 1000
↓ 1000 ↑ 500 Mbit/s
25 € statt 59 € / Monat

Telefonie einfach
zubuchbar
+ 2,95 €
je Monat



Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. Die "25€-Aktion" ist gültig vom 01.09. bis 30.11.2026 im Ausbaugbiet der COM-IN und je nach Verfügbarkeit. Vollständige Aktions- und Produkthinweise unter www.comin-glasfaser.de

[comin-glasfaser.de](https://www.comin-glasfaser.de)



Die Rückkehr nach Hause

Jonas Stettmer steht wieder beim ERC zwischen den Pfosten

Manchmal schließt sich im Sport tatsächlich ein Kreis. Bei Jonas Stettmer war es nur eine kleine Schleife, die ihn nach drei Jahren wieder zurück an die Donau führte. Der 24-jährige Torhüter – inzwischen Nationalspieler, dreifacher Deutscher Meister und frisch gekürter MVP der PENNY DEL-Finalserie – trägt seit dem Saisonstart in der deutschen Eliteliga am 18. September wieder das Trikot des ERC Ingolstadt. Dort, wo seine Reise im Profi-Eishockey einst begann.

Als 14-Jähriger kam der gebürtige Straubinger im Jahr 2015 zu den Jungpanthern. Stettmer gehörte zu den ersten Nachwuchstalenten, die in die damals neu eröffnete Audi Sportakademie einzogen. Fünf Jahre durchlief er die Nachwuchsmannschaften des ERC, bevor er im März 2020 Geschichte schrieb: Stettmer wurde zum ersten Spieler überhaupt, der aus dem eigenen Nachwuchs stammte und anschließend für die Panther in der DEL zum Einsatz kam.

Nach drei Jahren zog es ihn 2023 zu den Eisbären Berlin. Was folgte, liest sich wie ein Eishockey-Märchen: drei Meisterschaften in drei Jahren inklusive der herausragenden Saison 2025/26. In den Playoffs führte Stettmer die Berliner als Nummer eins zum dritten Titel in Folge, absolvierte 16 Spiele, kam

auf eine Fangquote von 92,5 Prozent und wurde zum wertvollsten Spieler der Finalserie gewählt.

Trotz dieser Erfolgsgeschichte war für Stettmer die Rückkehr nach Ingolstadt eine ganz bewusste Entscheidung für seine Heimat im Eishockey. „Es fühlt sich für mich wie nach Hause kommen an“, sagt der Torhüter. Acht Jahre habe er beim ERC verbracht und kenne noch immer viele Menschen im und rund um den Club. Auch bei Gastspielen mit Berlin habe sich Ingolstadt nie fremd angefühlt. „Es gab zwar auch andere Optionen, aber Ingolstadt war meine erste Priorität“, erklärt Stettmer. Bereits beim Abschied im Jahr 2023 hatte Sportdirektor Tim Regan ihm signalisiert, dass man ihn eines Tages gerne wieder im Panther-Trikot sehen würde. Nun ist aus diesem Wunsch Realität geworden.

Mit nach Ingolstadt bringt Stettmer nicht nur neue Erfahrungen, sondern auch die Mentalität eines dreifachen Meisters. „Man hat einfach eine Selbstverständlichkeit entwickelt, immer gewinnen zu wollen und Rückschläge nicht an sich heranzulassen“, beschreibt er die Berliner Gewinnermentalität, die er nun in seine alte Heimat mitnehmen möchte.

In der wurde er auch von den Fans herzlich empfangen. Aufgrund seiner Geschichte,

seiner großen Identifikation mit den Panthers sowie seiner offenen Art mit einem stets offenen Ohr für die Anhänger, war er seit jeher ein Liebling der ERC-Fans. „Ich freue mich sehr darauf, in der SATURN-Arena wieder mit dem Panther auf der Brust aufzulaufen“, sagt Stettmer. Ein Satz, der ziemlich genau beschreibt, warum seine Rückkehr für den ERC und seine Fans mehr ist als nur ein spektakulärer Transfer.

Aktionsspieltag im Oktober

Schon früh hält die neue Saison besondere Termine bereit. Am Sonntag, 11. Oktober, steigt beim Heimspiel gegen die Löwen Frankfurt der beliebte Familientag. Für diesen gibt es unter www.erci.de/tickets stark vergünstigte Tickets für Kinder & Jugendliche. Dafür einfach folgenden Promocode im Online-Ticketshop nutzen: **FAMILIE-DN7U28**

Am Dienstag, 20. Oktober, wird die SATURN-Arena beim Duell mit den Grizzlys Wolfsburg dann zur Afterwork-Location: Kollegen können gemeinsam den Feierabend beim Eishockey verbringen und dabei von speziellen Gruppenpreisen profitieren. **Für rabattierte Gruppenangebote einfach unter www.erc-ingolstadt.de/afterwork anmelden.**



Jonas Stettmer fühlt sich in Ingolstadt daheim und freut sich, wieder für den ERC aufzulaufen.

Foto: ERC Ingolstadt

Gewinnspiel

1x 2 VIP-Tickets für das Spiel des ERC Ingolstadt gegen die Eisbären Berlin am 30. Oktober!

Beantworten Sie einfach folgende Frage richtig:

Aus welcher Stadt stammt Jonas Stettmer?



Senden Sie die richtige Lösung per E-Mail an gewinnspiel@inmedia-online.de.

Verwenden Sie als Betreff „ERC“. Einsendeschluss ist der 12. Oktober 2026, 16.00 Uhr. Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer; diese Daten werden nicht gespeichert und dienen nur zur Benachrichtigung des Gewinners. Die Gewinner werden namentlich und mit Foto in der kommenden Ausgabe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich.



Foto: Sabrina Wobker / Stadt Ingolstadt

Teilnehmer der Special Olympics geehrt

16 Medaillen für Athleten des Caritas-Zentrums St. Vinzenz

Im Juni fanden in Saarland die Special Olympics – Nationale Spiele statt. Elf Athletinnen und Athleten des Caritas-Zentrums St. Vinzenz erkämpften sich in den Disziplinen Schwimmen, Bowling, Boccia und Tennis 16 Medaillen.

Zu dieser großartigen Leistung gratulierte Oberbürgermeister Michael Kern den Sportlerinnen und Sportlern bei einem Empfang im Historischen Sitzungssaal des Alten Rathauses. Dabei betonte er, dass allein die Teilnahme ein Erfolg sei.

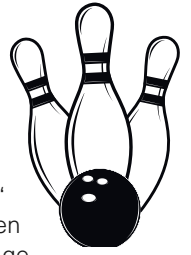
Eine Medaille zu gewinnen, sei etwas ganz Besonderes.

Die Leiterin der Ingolstädter Delegation, Christine Bauer, erklärte, dass sich die Sportler ein Jahr zuvor über den Landeswettbewerb qualifiziert hatten. Die Teilnahme war für die jungen Leute ein besonderes Erlebnis. Schließlich handelte es sich um das größte inklusive Multisport-Event in Deutschland für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung.

Stadt IN

Kegelnachmittag im Bürgerhaus

Alle Menschen ab 55 Jahren sind regelmäßig zu einem beschwingten Kegelnachmittag eingeladen. Unter dem Motto „Gemeinsam aktiv sein“ wird an jedem dritten Donnerstag im Monat gekgelt. Interessierte sind von



14 bis 16.30 Uhr herzlich in die Fechtgasse 6 eingeladen, um auf der Kegelbahn im Untergeschoss ihr Können zu zeigen.

Der Nachmittag bietet nicht nur sportliche Abwechslung, sondern auch die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Bekanntschaften zu schließen und ein paar unterhaltsame Stunden in angenehmer Runde zu verbringen.

Eine Anmeldung ist wie gewohnt nicht erforderlich, die Teilnahme bleibt kostenfrei – einfach vorbeischaun und mitkegeln!

Weitere Informationen erteilt das **Seniorenbüro des Bürgerhauses** unter Telefon 0841 305-50031.


LINDNER
KAMIN UND OFEN

20 JAHRE KAMINBAU LINDNER

200€

JUBILÄUMSRÄMIE

auf alle Öfen, Einsätze und Herde –
Jetzt vorbeikommen und profitieren!



ÜBER
90 ÖFEN
AUF 160 M²

WARTUNG LOHNT SICH!

Unser Service umfasst: Professionelle Reinigung des Brennraums, sowie der Rauchgaswege inkl. der Luftzuführung, Säuberung des angeschl. Rauchrohrs, Kontrolle der Dichtungen und Überprüfung aller sicherheitsrelevanten Bauteile.

WARTUNGSPAKET KAMINOFEN

inkl. MwSt., zzgl. An- und Abfahrt und aller notwendigen Ersatzteile

149 €

WARTUNGSPAKET PELLETOFEN

inkl. MwSt., zzgl. An- und Abfahrt und aller notwendigen Ersatzteile

260 €

Seestr. 9 | 85125 Kinding - Hauptstellen | Tel. 08467 801900
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE

DUELLBOX

DUELLBOX Ingolstadt

DEIN TEAM. DEINE SHOW.

Die Gameshow-Arena
 Erlebt spannende Duelle aus Action, Wissen, Taktik und Geschicklichkeit – wie in einer echten Gameshow.


 TEAMEVENTS


 JGAs


 GEBURTSTAGE

Perfekt für Teamevents, JGAs & Geburtstage

15% RABATT

Rabattcode: **INMEDIA15**

Nur online einlösbar

JETZT
SCANNEN
& BUCHEN





www.duellbox.com



Standort Ingolstadt

Rätseln & gewinnen!



Machen Sie mit beim Kreuzworträtsel und sahen Sie ab! Zu gewinnen gibt es:

1x 2 VIP-Tickets für ein Spiel des FC Ingolstadt 04 nach Wahl!

Senden Sie das richtige Lösungswort per E-Mail an gewinnspiel@inmedia-online.de. Verwenden Sie als Betreff „Kreuzworträtsel“. Einsendeschluss ist der 12. Oktober 2026, 16.00 Uhr. Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer; diese Daten werden nicht gespeichert und dienen nur zur Benachrichtigung des Gewinners. Die Gewinner werden namentlich und mit Foto in der kommenden Ausgabe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich.

südt.: Aus-schank

heftige Ge-fühls-regung

zwei zu-sammen-gehören-de Dinge

Zier-pflanze

Flaschen für das Recycling

Süd-frucht

linker Neben-fluss der Elbe

ugs.: auffal-lendes Gebaren

Pas-sions-spielort in Tirol

feierlich ver-sprechen

Wein-stock-schäd-ling

Getreide-art

Fluss durch Pfaffen-hofen

südt.: in diesem Jahr

grob gefasste Richt-linie

beglei-terter Anhänger (engl.)

Klein-arbeiten ver-richten

Fluss durch London

spa-nische Insel

mit Gott reden

Araber-fürst

Fleisch-gericht v. Dreh-spieß

Nord-atlantik-pakt (Kurz-w.)

früheres NDR-Mas-kottchen, Walross

Nutzland

kleines Orchester

hochbei-niges Flugtier

End-punkt des Rennens

ruhelos

Über-bleibsel

naut. Ge-schwin-digkeits-messer

süd-deutsch ugs.: zu Ende

Vorname d. Bernauer t. vulkan. Mulde

Wohn-stätte

wörtlich ange-führte Stelle

Pflanzen-faser

See-zeichen

amerik. Gelände-wagen

beherzt, ent-schlossen

amtliche Verlaut-barung

von der Kirche verehrte Frau

nautisches Hilfs-mittel

ugs.: dicker Bauch

orient. Reise-gesell-schaft

Kurort

Körper-gewebe

auf abge-winkelten Beinen verharren

Frühjahrs-garten-blume

Haupt-ort von Osttirol

weißer Baustoff

Aus-drucks-form

Oker-Zufluss (Harz)

ugs.: Geld

poetisch: Frühling

Fisch-knochen

unbe-stimmt, un-gewiss

bayer. Schau-spieler (Beppo) †

ugs.: nein

Wind-schatten-seite

Antrieb, Reiz, Lockung

fühlende Seele

Teich-blume

Zu-fluchts-ort

Binde-wort

ugs.: Geld

Verbesserung des Bestehen-den (Mz.)

ein Insel-euro-päer

blut-gefäß

Winter-sport-gerät

Sport: Finish, Finale

smart, schlau

12

8

10

6

4

5

1

2

11

9

3

7

Herzlichen Glückwunsch!



Daniela Berthold durfte sich über zwei VIP-Tickets für das Heimspiel des FC Ingolstadt 04 gegen die FC Würzburger Kickers am 8. August freuen. Sie hatte an unserem Kreuzworträtsel in der Sommerausgabe teilgenommen und diesmal Glück gehabt. „Es war ein sehr schöner Nachmittag, trotz des Unentschiedens“, freute sich unsere Gewinnerin.

Wir bedanken uns fürs Mitmachen und wünschen allen Teilnehmern von unserem Kreuzworträtsel: **Viel Glück!**

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

12

Schanzerinnen empfangen den 1. FSV Mainz 05 im DFB-Pokal

Die Ingolstädterinnen treffen in der 1. Hauptrunde des DFB-Pokals auf den 1. FSV Mainz 05. Die Partie findet am Samstag, den 26. September 2026, um 14:00 Uhr im ESV-Stadion statt. Damit darf sich das Team von Cheftrainer Benjamin Stolte auf ein Pokalspiel vor heimischer Kulisse freuen.

Den Einzug in die nächste Runde sicherten sich die Schwarz-Roten in einem umkämpften Duell beim Regionalligisten FFV Erfurt. Nach einer Kopfballverlängerung von Tessa Berger gingen die Oberbayerinnen in der 20. Minute durch ein Eigentor der Gastgeberinnen in Führung. Trotz weiterer guter Möglichkeiten gelang dem FCI jedoch kein zweiter Treffer. In der Nachspielzeit erzielte Kira Hasenbein den 1:1-Ausgleich und zwang die Schanzerinnen damit in die Verlängerung (90.+4).

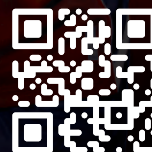
Dort übernahmen die Oberbayern wieder die Kontrolle, konnten ihre Chancen allerdings nicht zur erneuten Führung nutzen. Somit musste die Entscheidung im Elfmeterschießen fallen: FCI-Torhüterin Anna-Lena Daum wurde dabei mit drei gehaltenen Strafstoßen zur Matchwinnerin. Für die Schanzerinnen verwandelten Anna-Lena Fritz, Jenny Beyer, Anabel Keul und Jenny Gaugigl ihre Versuche und sorgten für den 5:2-Sieg nach Elfmeterschießen.

Durch den Pokalerfolg in Erfurt wartet nun mit dem 1. FSV Mainz 05 die nächste Aufgabe auf die Ingolstädterinnen. Am letzten September-Wochenende kämpfen die Schwarz-Roten vor heimischem Publikum um den Einzug in die nächste Runde des DFB-Pokals.



ERLEBE DIE SCHANZER LIVE!

Kommende
Gegner:



Spannender Berufseinstieg mit Perspektive

**Neuer Lebensabschnitt, neue Gesichter und Perspektiven:
Am 2. September starteten 29 junge Menschen ihre Ausbildung
bei der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt.**

Der erste Arbeitstag ist etwas Besonderes. Bei der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt werden die jungen Frauen und Männer deshalb persönlich willkommen geheißen: Vorstandsmitglied Karl-Heinz Schlamp, Bereichsleiterin Personalmanagement Stefanie Schmidl sowie das Ausbilder-Team Tanja Rottler, Christoph Eberl und Tanja Amler begrüßten den neuen Ausbildungsjahrgang. „Die Qualität unserer Kundenberatung beginnt bei der Ausbildung. Deshalb investieren wir bewusst in die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, erklärte Karl-Heinz Schlamp.

Neben 26 Azubis in der klassischen Ausbildung, die abhängig von der schulischen Vorbildung zweieinhalb oder drei Jahre dauert, haben sich drei Nachwuchskräfte für das zweijährige Sonderprogramm für Abiturienten entschieden. Die Besonderheit: Hier werden praktische Einsätze in den Geschäftsstellen mit Vorlesungen an der Sparkassenakademie in Landshut kombiniert.

„Die Ausbildung bei der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt soll nicht nur fachlich qualifizieren, sondern auch die persönliche Entwicklung fördern“, erklärt die Personalchefin Stefanie Schmidl und ergänzt: „Work-

shops zur Persönlichkeitsbildung gehören ebenso zum Programm wie Einsätze bei Experten in unterschiedlichen internen Bereichen. So lernen die Nachwuchskräfte die gesamte Bandbreite der Sparkasse kennen.“

Zum Ende der Ausbildungszeit unterstützt die Sparkasse ihre Nachwuchskräfte gezielt bei der Vorbereitung auf die Abschlussprüfung. Dass Ausbildung im Haus einen hohen Stellenwert besitzt, zeigen die

Zahlen: Mit dem neuen Jahrgang befinden sich insgesamt 91 junge Menschen bei der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt in Ausbildung.

Und nach der Abschlussprüfung? „Schon während ihrer Ausbildungszeit lernen die Nachwuchskräfte auf einer internen Karriere-remesse unterschiedliche Perspektiven und Weiterbildungswege kennen.“

„Die Qualität unserer
Kundenberatung beginnt
bei der Ausbildung.“

Karl-Heinz Schlamp

„Die Sparkasse IN EI wird ihrer Verantwortung mit einer weiterhin sehr hohen Ausbildungsquote von deutlich über zehn Prozent gerecht, gerade in Zeiten, in denen der Druck auf den Arbeitsmarkt in unserer Region spürbar zu nimmt“, resümiert Karl-Heinz Schlamp. Ob Fachwirt, Betriebswirt, Studium oder eine andere fachliche Spezialisierung – die Möglichkeiten sind vielfältig. Damit verbindet die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt ihre Ausbildung mit einem klaren Anspruch: jungen und motivierten Menschen einen spannenden Berufseinstieg mit Perspektive ermöglichen.



Die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt startet mit 29 Auszubildenden in das neue Ausbildungsjahr.

Begrüßt wurden sie von Vorstandsmitglied Karl-Heinz Schlamp, Bereichsleiterin Personalmanagement Stefanie Schmidl, Ausbildungsleiterin Tanja Rottler und den Ausbildern Christoph Eberl und Tanja Amler. Wir wünschen allen Auszubildenden viel Spaß und eine erfolgreiche Ausbildungszeit.

Dein nächster Schritt?

Vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten bei Bewerbungen

Unter dem Motto „Was ist Dein nächster Schritt“ bietet die Jugendberufsagentur Ingolstadt (Jubag) allen Bürgern von 15 bis 25 Jahren ein offenes Beratungsangebot.

Die drei Kooperationspartner Jobcenter Ingolstadt, Amt für Jugend und Familie Ingolstadt sowie Agentur für Arbeit Ingolstadt bieten vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten an. Jedoch erscheinen diese manchmal unübersichtlich. Für einen ersten Überblick können sich die jungen Menschen an die Jubag wenden.

Die Hilfestellung der Jubag ist dabei so individuell wie die Anliegen der Ratsuchenden. Manche Menschen kommen teilweise über Jahre immer wieder in die Beratung und holen sich Unterstützung auf ihrem Weg, manchen reichen ein oder zwei Kontakte – mit der Gewissheit, sich jederzeit mit Rückfragen wieder melden zu können. Konkret geht es oft um das Schreiben von Bewerbungsunterlagen für die Wunschausbildung, die Beantragung

von Leistungen wie Bafög oder um die Frage, bei welcher Stelle man denn anfangen soll, nach einer Lösung für sein Problem zu suchen. Die Jubag vermittelt dann weiter an die entsprechenden Ämter oder Fachberatungsstellen der Stadt. Die Nachfrage ist groß – bislang haben in diesem Jahr rund 100 junge Männer und Frauen eine Beratung wahrgenommen.

Tour mit Stationen

Getreu dem Motto der Jugendberufsagenturen deutschlandweit „Kein junger Mensch soll verloren gehen“ bietet die Jubag auch niedrigschwellige Beratungsangebote in zwei Jugendtreffs der Stadt an. Zusätzlich gibt es zu Jahresbeginn eine Tour mit Stationen in allen Jugendtreffs sowie eine Cocktailltour im Sommer. Begleitet durch Mitarbeitende der „Berufsberatung vor dem Erwerbsleben“ der Agentur für Arbeit gibt es in den Einrichtungen der offenen Jugendarbeit in Ingolstadt kostenlose und natürlich alkoholfreie Cocktails, Kennenlernen und Beratung.



Sprechzeiten und Kontakt für Bürgerinnen und Bürger:

Offene Sprechstunde
am Heydeckplatz 1, Raum 562:
Dienstag, 10 bis 15 Uhr
Donnerstag, 14 bis 17 Uhr
oder nach Vereinbarung

Präsenz in den Jugendtreffs:
Montag, 15 bis 17 Uhr, SPOT
Mittwoch, 16 bis 18 Uhr, Piustreff

Hotline: 0841 305-45230
Mail: jubag@ingolstadt.de
Insta: @jubag_ingolstadt

Goldmilch ist regionaler Arbeitgeber in der Milchverarbeitung

Arbeitsstellen m/w/d:

- Milchtechnologen
- Milchwirtschaftlicher Laborant
- Schlosser
- Elektriker
- Bürofachkräfte
- Hilfsarbeiter

Ausbildung bei uns m/w/d:

- Milchwirtschaftlicher Laborant
- Milchtechnologe

Milchwerke Ingolstadt-Thalmässing eG
Münchener Str. 125
85051 Ingolstadt

Kontakt: Thomas Liebl
E-Mail: bewerbung@goldmilch.de
Telefon: 0841 793 115



Pendeln kennt keine Stadtgrenzen

Ob aus dem direkten Umland, aus München oder sogar aus dem Ausland: Die Arbeitswege der Ingolstädter zeigen, wie eng die Stadt mit ihrer Region und darüber hinaus verbunden ist. Gleichzeitig verändert sich das Pendelverhalten spürbar.

Morgens hinein nach Ingolstadt, abends wieder hinaus – oder umgekehrt: Für viele Beschäftigte gehört Pendeln längst zum Alltag. Die aktuellen Zahlen der Statistik zeigen, wie stark Ingolstadt als Arbeitsstandort mit seinem Umland verflochten ist. Rund 70 Prozent der Einpendler kommen aus den Landkreisen Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen an der Ilm. Zugleich arbeitet gut die Hälfte der Ingolstädter Auspendler in diesen drei Landkreisen.

Dabei verändert sich das Verhältnis zwischen Ein- und Auspendlern. Die Zahl der Menschen, die zum Arbeiten nach Ingolstadt kommen, ist nach einem Höchststand von mehr als 65.000 im Jahr 2018 auf rund 61.500 im Jahr 2025 zurückgegangen. Gleichzeitig steigt die Zahl der Auspendler kontinuierlich. Der Pend-

lersaldo bleibt zwar deutlich positiv, ist aber kleiner geworden. Die Arbeitswege werden zudem vielfältiger und reichen weit über die Region 10 hinaus. München ist das wichtigste Zielgebiet der Ingolstädter Auspendler. Auch mit Nürnberg, Augsburg und Regensburg bestehen enge Verbindungen. Besonders dynamisch haben sich die Pendlerströme zwischen Ingolstadt und München sowie Augsburg entwickelt. Interessant ist der Blick auf die Bevölkerungsentwicklung: Seit 2015 ist die Einwohnerzahl Ingolstadts um rund 8,8 Prozent gewachsen, die Zahl der Menschen im erwerbsfähigen Alter jedoch nur um etwa 6,4 Prozent. Die steigenden Auspendlerzahlen lassen sich deshalb nicht allein mit der Bevölkerungsentwicklung erklären. Vielmehr deutet vieles auf eine zunehmende Mobilität der Beschäftigten hin.

Die Zahlen machen damit eines deutlich: Ingolstadt ist nicht nur Wohn- und Arbeitsort, sondern Teil eines weit verzweigten Arbeitsmarktes. Die Stadtgrenze spielt für die täglichen Wege zur Arbeit eine immer kleinere Rolle.

M. GEYER MEISTERBETRIEB
SANITÄR

AZUBI GESUCHT

Anlagenmechaniker (m,w,d)

**für Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik
mit Schwerpunkt Sanitärtechnik**



Schülerpraktika und Ferienpraktika
sind erwünscht/möglich

Voraussetzung: Mittelschulabschluss

Hermanngraben 3 • 85123 Karlskron • 08450 / 92 44 632

www.sanitaer-geyer.de



Bewirb dich jetzt und nutze deine Chance.

Wir suchen ab sofort

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)

für die Kinderprophylaxe
in Teilzeit für ca 25 Stunden

Deine Stärke:

Einfühlungsvermögen

Es erwartet Dich:

ein sympathisches Team
verschiedene Benefits
attraktive Vergütung

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung unter
info@zahnarzt-karlskron.de



**Zahnarztpraxis
Karlskron**

Carola Bauermeister

Hauptstraße 114 | 85123 Karlskron
T. 08453 – 8555

Stadtrat erteilt grünes Licht für neuen Schulcampus Nord-Ost

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 29. Juli mit großer Mehrheit die Programmgenehmigung für den neuen Schulcampus Nord-Ost auf dem ehemaligen Rosner-Areal beschlossen. Mit dem Grundsatzbeschluss kann die weitere Planung eines der bedeutendsten Schulbauprojekte der kommenden Jahre fortgesetzt werden. Auf dem Gelände sollen die neue Mittelschule Nord-Ost sowie die dritte Staatliche Realschule entstehen. Gemeinsam bieten die beiden Schulen künftig Platz für rund 60 Klassen mit etwa 1.500 Schülern. Ergänzt wird der Campus durch moderne Sportanlagen, die von beiden Schulen gemeinsam genutzt werden. Der Schulcampus wird so geplant, dass die Gebäude multifunktional genutzt werden können. Vor dem regulären Bezug der neuen Mittelschule kann das Raumangebot als Interimsstandort für das Katharinen-Gymnasium dienen. In den kommenden Monaten werden die Planungen weiter konkretisiert und die Voraussetzungen für die Realisierung des Schulcampus geschaffen.

Veranstaltungsreihe: Kind.Job.Perspektive – gemeinsame Chancen entdecken

Wie lassen sich Familie und Beruf erfolgreich miteinander vereinbaren? Welche beruflichen Wege stehen Eltern nach der Geburt offen und wo gibt es konkrete Unterstützung im Dschungel der Angebote? Antworten auf diese Fragen liefert die neue Veranstaltungsreihe „KIND. JOB. PERSPEKTIVE. Gemeinsam Chancen entdecken“. Die Auftaktveranstaltung findet am Mittwoch, 14. Oktober, von 10 bis 12 Uhr im Stadtteiltreff Piusviertel statt. Das Angebot richtet sich gezielt an werdende Eltern sowie an Familien mit Kindern im Alter bis drei Jahren. Ziel der Initiative ist es, sich frühzeitig über ihre beruflichen Perspektiven und die vielfältigen, lokalen Unterstützungsangebote zu informieren. Da die Teilnehmerzahl für die Veranstaltung begrenzt ist, wird um Anmeldung bis Samstag, 10. Oktober, unter E-Mail: kind.job.perspektive@ingolstadt.de gebeten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Termine in anderen Stadtteilen sind geplant: Am Dienstag, 16. Februar 2027, gibt es eine Veranstaltung im Stadtteiltreff Konradviertel, gefolgt von einer weiteren Veranstaltung am Mittwoch, 17. März 2027, im Augustinviertel.

Gemeinsam für die Azubis von morgen

Die Ingolstädter Wirtschaftsförderung startet gemeinsam mit der IHK Ingolstadt, der Handwerkskammer sowie der DEHOGA Bayern ein neues Workshopangebot für Auszubildende. Mit dem Projekt AzubiPlus schaffen die regionalen Partner ein gemeinsames und kostenfreies Angebot, das die Soft Skills von Auszubildenden in den Mittelpunkt stellt.

Ein besonderes Merkmal von AzubiPlus ist die aktive Beteiligung der Ausbildungsbetriebe. Zu Beginn gibt es bewusst kein fest vorgegebenes Workshopprogramm. Beim gemeinsamen Ausbilder-treffen können die teilnehmenden Unternehmen ihre Erfahrungen, Wünsche und aktuellen Bedarfe einbringen. Geplant sind maximal sechs Halbtags-Workshops zwischen November 2026 und Juni 2027.

Ingolstädter Ausbildungsbetriebe, die ihren Auszubildenden die Teilnahme ermöglichen und das neue Angebot aktiv mitgestalten möchten, können sich bis Donnerstag, 8. Oktober anmelden. Weitere Infos und Anmeldung unter <https://ingolstadt.business/arbeit-gruendung/arbeit-bildung/azubiplus/>

Sie leben nach dem Motto: Nichts ist erfolgreicher als der Erfolg? Wir auch!

Sie sind kontaktfreudig und redegewandt? Sie wollen eine Aufgabe mit Kundenkontakt – am Telefon wie auch persönlich? Sie haben ein Talent, andere zu überzeugen? Sie sind der offene Typ Mensch, der Lebensfreude ausstrahlt? Wenn Sie keinen langweiligen Bürojob suchen, sondern eine Herausforderung, bei der Ihr Engagement auch finanziell belohnt wird, dann sind Sie bei uns richtig als

Medienberater (m/w/d)

Wir suchen ab sofort eine/n Verkäufer/in in Teil- (zum Start bevorzugt) oder Vollzeit und unbefristet. Ihr Einsatzgebiet ist die Region 10 und schließt Ingolstadt und Teile der Landkreise Neuburg/Schrobenhausen, Pfaffenhofen und Eichstätt ein.

Das sind Ihre Aufgaben:

- | Sie verkaufen Anzeigen für Printmedien (Zeitung und Magazine) sowie digitale Onlinemedien für verschiedene Plattformen.
- | Ihren Arbeitstag planen Sie selbst und führen Ihre Verkaufsgespräche telefonisch und persönlich.
- | Die Akquise von neuen Kunden gehört ebenso zum Tagesgeschäft wie die Betreuung der Bestandskunden.
- | Sie bereiten die Aufträge für den Satzbereich vor und übernehmen die Pflege und Erfassung der kundenrelevanten Daten.
- | Sie informieren Ihre Kunden zu allen Fragen der Gestaltung, Produktion und Disposition des gewünschten Werberaums.
- | Sie wirken an Verkaufskonzepten mit.
- | Verhandlung führen Sie seriös und erfolgsorientiert durch.

Das sind Sie:

- | Sie sind selbstbewusst, redegewandt und empathisch.
- | Sie haben bereits erste Erfahrungen im Verkauf gesammelt.
- | Sie sind ambitioniert und dienstleistungsorientiert.
- | Sie haben ein Fahrzeug und einen Führerschein der Klasse B.

Das bieten wir:

- | eine flache Hierarchie mit kurzen Entscheidungswegen
- | professionelle Unterstützung, auch über die Anfangsphase hinaus
- | ein kollegiales Team
- | die Möglichkeit zum Home Office
- | ein ansprechendes Fixgehalt, sowie ein Firmenhandy
- | flexible Arbeitszeitgestaltung und 30 Tage Urlaub

Das ist Ihr neuer Arbeitgeber:

Die IN|MEDIA bietet Verlags- und Satzdienstleistungen in der Region an. Sie vermarktet regionale Gemeindeblätter und Magazine, ebenso wie Onlinemedien. Als verlagsorientierter Unternehmenszweig gehört sie zur IT|MEDIA GmbH, von der das Ingolstädter Rechenzentrum und eine eigene Cloud von IT-Profis betrieben wird. Mehr Infos unter www.itmedia-solution.de.

Ihre Bewerbung ist als PDF-Dokument (max. 10 MB) herzlich willkommen!

Noch Fragen? Dann rufen Sie uns an unter Tel.: 0841 / 885430 oder senden Sie eine E-Mail an: bewerbung@inmedia-online.de. IT|MEDIA GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt



Körper-Geist und System

Der neue Weg zu nachhaltiger Gesundheit



Zwischen Beruf, Familie und dem immer stressiger werdenden Alltag bleibt die eigene Gesundheit oft auf der Strecke. Genau hier setzt Stefanie Grzeski-Ruf aus Zuchering mit ihrem ganzheitlichen Gesundheitscoaching speziell für berufstätige Frauen und Mütter an. Als Medizinische Fachangestellte, zertifizierter SIGC® Gesundheitscoach für Micronährstoffe und Meditationslehrerin verbindet die Mutter von zwei erwachsenen Kindern medizinisches Fachwissen mit systemischem Coaching und fundierter Meditationspraxis. Dabei geht es nicht um Selbstoptimierung, sondern darum, wieder bewusst wahrzunehmen, was Körper und Geist brauchen. Stefanie Grzeski-Ruf hat lange Jahre als Arzthelferin gearbeitet – berufliche Erfahrungen, die ihr nun in ihrer Arbeit als Coach zugute kommen und die sie nicht missen möchte. „Durch Meditation – egal in welcher Form – entsteht Wahrnehmung. Durch gezieltes Coaching entsteht Veränderung im Alltag. Meditation hilft, zur Ruhe zu kommen und eigene Bedürfnisse und seinen Körper wieder zu spüren. Im Coaching entstehen daraus konkrete Veränderungen – etwa bewusster Entscheidungen zu treffen, Grenzen zu setzen und die eigene Gesundheit aktiv in den Alltag zu integrieren. „Ich möchte Frauen dabei unterstützen, sich selbst wieder bewusster zuzuwenden und sich mit gutem Gewissen wieder für sich und die eigenen Bedürfnisse einzusetzen“, so erklärt sie ihren Ansatz. Interessierte, die sich mehr Balance, Achtsamkeit und Lebensqualität wünschen, sind herzlich in die offenen Mediationsgruppe eingeladen, die jeden Mittwoch um 19 Uhr in Zuchering stattfindet. Anmeldung erbeten. Näheres unter www.salusmeditatio.de.

Neuer Kinderyoga-Kurs im Bürgerhaus

Ab Montag, 5. Oktober, startet im Bürgerhaus Alte Post ein neuer Yogakurs für Kinder im Alter von fünf bis acht Jahren. Unter dem Titel „Yoga-Freunde“ treffen sich die jungen Teilnehmenden immer montags von 17 bis 18 Uhr zu einer gemeinsamen Entdeckungsreise in die Welt des Yoga.

Im Mittelpunkt steht die Freude an der Bewegung in einer entspannten Atmosphäre. Mit fantasievollen Übungen und altersgerechten Yogaeinheiten werden Beweglichkeit, Gleichgewicht und Körpergefühl gefördert. Gleichzeitig lernen die Kinder, zur Ruhe zu kommen, Spannungen abzubauen und bewusster mit ihren Gefühlen umzugehen. Ergänzt wird das Angebot durch kindgerechte Atemübungen, kleine Entspannungsreisen und Übungen zur Sinneswahrnehmung – alles leicht verständlich und mit viel Spaß vermittelt. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro pro Kind für zehn Kurseinheiten. Yogamatten stehen vor Ort zur Verfügung. Bequeme Kleidung sollte bitte mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist erforderlich und online möglich.



Singen gegen das Vergessen

Unter diesem Motto bietet die Alzheimer Gesellschaft Ingolstadt e.V. seit Anfang September ein neues Gruppenangebot an: Der wöchentliche Singkreis für Menschen mit und ohne Demenz findet immer dienstags von 13:30 Uhr bis 15 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Alzheimer Gesellschaft in der Friedrichshofenerstr. 14 in Ingolstadt.

Singen macht nicht nur Spaß, sondern fördert die Gemeinschaft und hält uns fit. Für Menschen mit einer dementiellen Erkrankung stellt das Singen eine sehr gute Aktivierungsmöglichkeit dar. Sie bildet ein Zusammenspiel von Gedächtnistraining, Erinnerungspflege, Rhythmikgefühl und Atemtraining. Zudem werden Sozialkompetenzen gestärkt und neue Kontakte geknüpft. Ansprechpartner ist Anne Nettersheim, Tel.: 0841/8817732 oder per E-Mail info@alzheimer-ingolstadt.de.

Schulung für Angehörige Demenzkranker

Die Alzheimer Gesellschaft Ingolstadt bietet einen kostenlosen Präsenzkurs für An- und Zugehörige von Menschen mit einer dementiellen Erkrankung an. Herzlich eingeladen sind auch alle Interessenten, die sich über das Thema Demenz informieren möchten. Vom 06.10.2026 bis 29.10.2026, immer jeweils Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr, werden wichtige und praxisnahe Inhalte rund um das Thema „Alzheimer“ und „Demenz“ behandelt.

Ziel der Schulung ist es ein fundiertes Wissen über die Erkrankung zu vermitteln. Mit diesen Grundkenntnissen kann man viele Verhaltensweisen besser verstehen und dem Betroffenen anders begegnen. Zudem werden unterschiedliche Handlungsstrategien vermittelt, die Sicherheit und Kompetenz im Umgang mit an Demenz erkrankten verleihen. Eine Anmeldung zum Kurs ist zwingend erforderlich. Näheres unter Tel.: 0841/8817732 oder per E-Mail info@alzheimer-ingolstadt.de.



Salus Meditatio

Echte Veränderung entsteht,
wenn wir uns selbst wieder verstehen und spüren!

- ✿ Systemisch-integrativer Gesundheitscoach (SIGC®)
- ✿ Meditationslehrerin
- ✿ Zertifizierter Micronährstoffcoach



Veränderung
beginnt in dir!



Stefanie Grzeski-Ruf | Urnenfelderstr. 14a | 85051 Ingolstadt
Tel. 0162 92 64 061 | E-Mail: salusmeditatio@e-mail.de
Website: www.salusmeditatio.de

„Väterzeit“



Veranstaltungsreihe wird fortgesetzt

Nach dem erfolgreichen Start der Reihe für Väter im Frühjahr mit vielen positiven Rückmeldungen wird diese nun mit einem Herbst/Winterprogramm fortgesetzt. In Kooperation mit der AOK Bayern, der Gesundheitsregionplus Ingolstadt und der Gleichstellungsstelle wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm erstellt.

Der Familienstützpunkt Ankerplatz lädt Väter von schwer erkrankten oder Kindern mit Behinderung am Sonntag, 18. Oktober, von 10 bis 12 Uhr zum Workshop mit dem Coach S. Morgenstern ein. Thema: „Der stille Stress: Was Männer wirklich fühlen, aber nicht zeigen“. Eine Anmeldung per E-Mail an: familienstuetzpunkt@elisa-familiennachsorge.de ist erforderlich. Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro. Am Samstag, 7. November, von 9:30 bis 11 Uhr lädt der Familienstützpunkt familienschwinge auf einen Vater-Kinder-Brunch in den Stadtteiltreff Konradviertel ein. Anmeldung per Mail an: familienschwinge@buergershilfe-ingolstadt.de, der Unkostenbeitrag beträgt 7 Euro pro Papa-Kind-Paar. Der Familienstützpunkt Süd veranstaltet am Donnerstag, 12. November, um 19.30 Uhr das

Online-Angebot „Väter im Gespräch: Kinder verstehen, Beziehung gestalten“. Auch hier ist eine Anmeldung per E-Mail an: familienstuetzpunkt-sued@ingolstadt.de nötig. Am Donnerstag, 19. November, um 18 Uhr findet der Vortrag „Gesundheitskompetenz für Männer“ des Familienstützpunkts am Haslangpark im Stadtteiltreff Piusviertel in Kooperation mit der AOK statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung per E-Mail an: buero@familienstuetzpunkt.in. Am Donnerstag, 26. November und 3. Dezember, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr können Väter den Schnupperyogakurs des Familienstützpunkts Süd in Kooperation mit der AOK Bayern „Yoga? Männersache!“ im Stadtteiltreff Augustin besuchen. Um Anmeldung per E-Mail an: familienstuetzpunkt-sued@ingolstadt.de wird gebeten. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Alle Informationen zu der Reihe außerdem unter: <https://www.familienbildung-ingolstadt.de> sowie in den Facebook- und Instagram-Auftritten der Familienstützpunkte in Ingolstadt.

Initiative: Maschen für die Gesellschaft

Im September startet die Initiative „Maschen für die Gesellschaft“ einen monatlichen Strick- und Häkeltreff im Bürgerhaus Neuburger Kasten. Ab Oktober treffen sich die Teilnehmenden regelmäßig jeden zweiten Mittwoch im Monat.

Anmeldung und weitere Informationen im Bürgerhaus unter Tel.: 0841 305-50031 oder per E-Mail an: mfdg-in@maxgruendl.de.

Die Initiative richtet sich an Senioren ab 60 Jahren und möchte Begegnung, Gemeinschaft und gesellschaftliche Teilhabe stärken. Bei den Treffen kommen Menschen zusammen, die Freude an Handarbeit, Austausch und kreativem Miteinander haben. Gemeinsam stricken und häkeln sie, später werden die Handarbeiten für einen guten Zweck gespendet. Die Firma Gründl liefert dazu die passenden Anleitungen, Material und persönliche Begleitung durch Strickpatinnen.

Unterstützt wird die Initiative von Retla e. V., einem gemeinnützigen Verein, der sich für Lebensfreude und gesellschaftliche Teilhabe im Alter einsetzt.



Caritas-Sozialstation

Gaimersheim e.V., Am Wallgraben 3
85080 Gaimersheim

Hauskrankenpflege-Kompaktkurs

Beginn: Dienstag, 13.10.2026 19 Uhr

Dauer: 5 Abende – 2 Std. – Dienstag und Donnerstag

Ort: Caritas-Sozialstation
Am Wallgraben 3
85080 Gaimersheim

Kursinhalt in Theorie und Praxis:

- Finanzierungs- und Entlastungsmöglichkeiten
- Körperpflege
- Mobilisation
- Vorbeugende Maßnahmen
- Tipps rund um die Pflege

Außerdem haben die Teilnehmer im Anschluss daran an zwei Abenden die Möglichkeit, am **Spezialkurs zum Thema Demenz** teilzunehmen.

Anmeldung:

In der Caritas-Sozialstation Gaimersheim

Tel.: 08458 / 32 75-0 **Fax:** 08421 / 50 99 02 002

E-Mail: sozialstation@caritas-gaimersheim.de

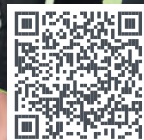
Keine Teilnahmegebühr

Anmeldung zu späteren Kursen jederzeit möglich

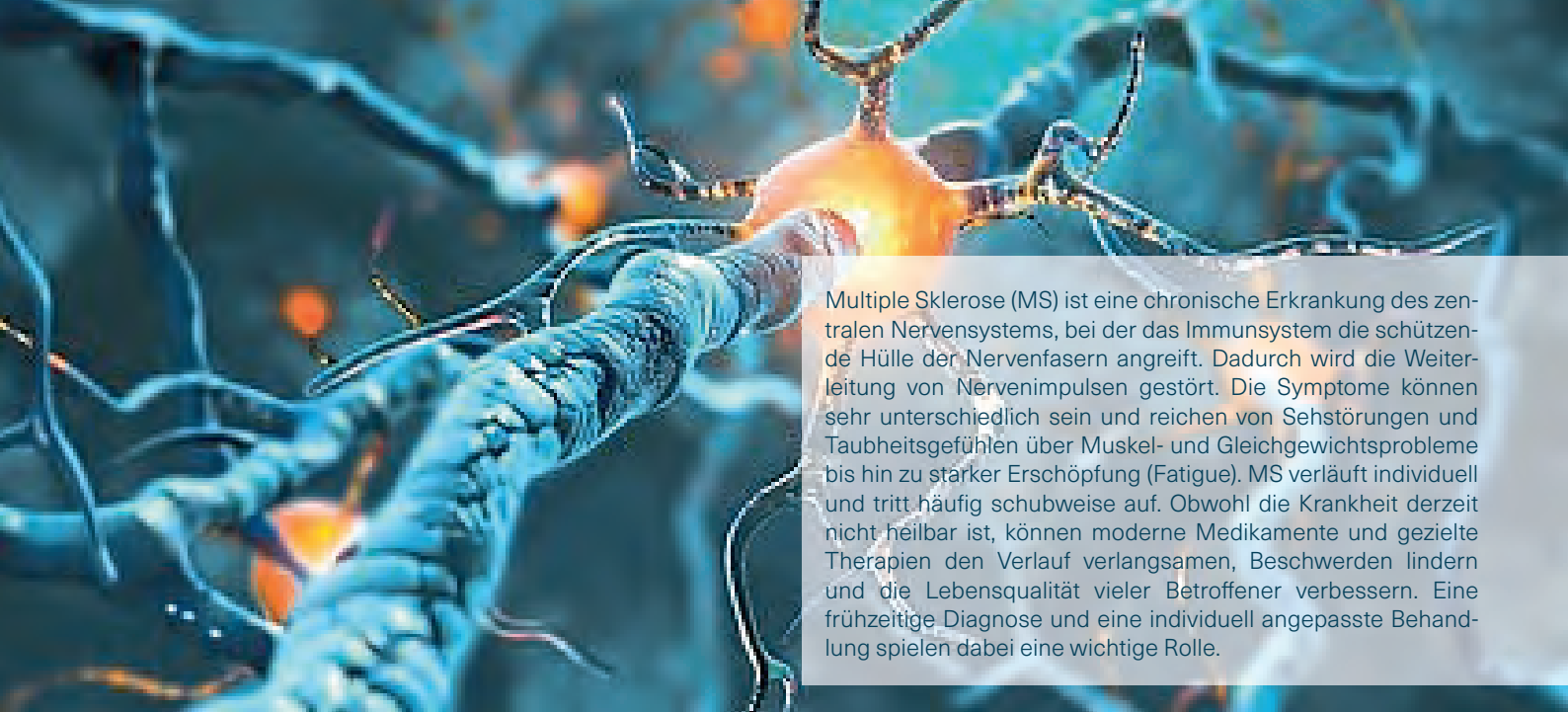
NEUERÖFFNUNG UNSERES EMS-GESUNDHEITSSTUDIOS



Die ersten
30 Mitglieder
sparen bis zu
200 €



Specklestr. 15 | 85049 Ingolstadt
0841 96787727 | ingolstadt@kformen.com



Multiple Sklerose (MS) ist eine chronische Erkrankung des zentralen Nervensystems, bei der das Immunsystem die schützende Hülle der Nervenfasern angreift. Dadurch wird die Weiterleitung von Nervenimpulsen gestört. Die Symptome können sehr unterschiedlich sein und reichen von Sehstörungen und Taubheitsgefühlen über Muskel- und Gleichgewichtsprobleme bis hin zu starker Erschöpfung (Fatigue). MS verläuft individuell und tritt häufig schubweise auf. Obwohl die Krankheit derzeit nicht heilbar ist, können moderne Medikamente und gezielte Therapien den Verlauf verlangsamen, Beschwerden lindern und die Lebensqualität vieler Betroffener verbessern. Eine frühzeitige Diagnose und eine individuell angepasste Behandlung spielen dabei eine wichtige Rolle.

(M)ein Leben mit MS

Marco Rickhoff war 31 Jahre alt, mit beiden Beinen mitten im Leben – beruflich wie privat – als sein Leidensweg begann. Doch erst neun Jahre später erhielt er die Diagnose „Multiple Sklerose“. Seine Erfahrungen bündelt er in einer Homepage, die anderen Betroffenen helfen und Mut machen soll.

Bei Ihnen hat es Jahre gedauert, bis Sie die valide Diagnose erhalten haben. Wie kam es dazu?

Bei mir stand viele Jahre „Burnout“ im Raum. Erst als ich – auf einem Auge bereits erblindet – in der Notaufnahme landete, führten erneute Untersuchungen (u.a. MRTs und Lumbalpunktion) zur MS-Diagnose, denn die Läsionen im Gehirn und Rückenmark waren deutlich erkennbar.

Wie fühlten Sie sich bei der Diagnose?

Ehrlich gesagt: erleichtert. Endlich hatte mein Leiden einen Namen und wir konnten mit zielgerichteten Therapien starten. Und dann: alleingelassen. Mit der Diagnose wurde ich entlassen, fast ohne Aufklärung, ohne Hoffnung. Ich habe dann wie wild „gegoogelt“ und mir alle Infos mühsam zusammengesucht. Damals habe ich mir geschworen, sobald es mir besser geht, ziehe ich eine eigene Domain auf, was ich nun seit 2023 tue unter www.ms-krankheit.de.

Was unterscheidet Ihre Webseite von anderen?

Meine Domain ist keine medizinische Informationsseite – hier verlinke ich lediglich zu sinnvollen Sites. Auch stehen keine Interessen von Pharma-Unternehmen dahinter, denn ich spreche keine Empfehlung für Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel aus. Ich habe lediglich meine Erfahrungen und die von über 1.000 weiteren Betroffenen gesammelt, aufbereitet und Themenspezifisch gebündelt. So kann das „Potpourri“ von Symptomen in seiner Vielfalt dargestellt und verstanden werden. Auf diese Weise möchte ich Betroffenen zeigen, dass sie nicht alleine sind mit dieser Krankheit mit den vielen Gesichtern.



Marco Rickhoff
www.ms-krankheit.de



Hier finden Betroffene aus Ingolstadt Hilfe

MS Kontaktgruppe IN Nord

Tel.: 0841 305-50372
E-Mail: selbsthilfekontaktstelle@ingolstadt.de
Treffen: Jeden zweiten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr in der Sportgaststätte Ingolstadt-Nord, Wirffelstraße 20, Ingolstadt

MS Sonnenschein e.V.

Tel.: 0841 305-50372
Homepage: www.ms-ingolstadt.de
Treffen: Jeden dritten Mittwoch im Monat, 16:00 bis 18:30 Uhr, in der evang. Gemeinde, Thomaskirche, Buchenweg 4, Friedrichshofen. Anmeldung erwünscht.

MS-Treff IN

Tel.: 0841 305-50372
Homepage: www.ms-treff-ingolstadt.de
Treffen: Jeden dritten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr, in einem Gasthaus in Ingolstadt nach Absprache

MS.IN-Kontakt

Tel.: 0841 305-50372
E-Mail: MS.IN-KONTAKT@t-online.de
Treffen: Jeden ersten Mittwoch im Monat, um 15:00 Uhr, im Pfarramt St. Christoph, Friedrichshofen

25 Jahre Alzheimer Gesellschaft Ingolstadt

Die Alzheimer Gesellschaft Ingolstadt e.V. feiert in diesen Tagen ihr 25-jähriges Bestehen. Nach der Gründung im Herbst 2001 entwickelte sich die Alzheimer Gesellschaft in kurzer Zeit zu der Anlaufstelle für Familien mit Menschen, die an Demenz leiden. Als Trägerin der kommunalen Fachstelle für pflegende Angehörige konnte der Verein bereits ab 2004 sein Beratungsangebot professionalisieren. So unterstützen die sogenannten Zeitschenker Menschen mit Demenz stundenweise zu Hause und entlasten damit ihre Angehörigen. Darüber hinaus bietet die Alzheimer Gesellschaft Gruppenangebote für Menschen mit Demenz und ihre Familien sowie Veranstaltungen für Menschen mit und ohne Demenz an. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist die Information und Sensibilisierung der Öffentlichkeit für das Thema Demenz. Im vergangenen Jahr nahmen mehr als 700 Menschen an den verschiedenen Angeboten und Veranstaltungen teil.



Begleitung für neue Seniorengruppe gesucht

Das Bürgerhaus Ingolstadt ist ein lebendiger Treffpunkt für Menschen jeden Alters und jeder Herkunft. Als Ort der Begegnung, des Austausches und der Kultur lebt es vor allem durch das Engagement vieler Ehrenamtlicher, die mit ihren Ideen und ihrem Einsatz das Programm gestalten und bereichern.

Ab Herbst möchte das Seniorenbüro im Bürgerhaus eine neue Gruppe ins Leben rufen – für Senioren, die sich bisher noch nicht kennen und sich in entspannter Atmosphäre begegnen möchten. Dafür wird eine engagierte ehrenamtliche Person gesucht, die diese Gruppe begleitet und mit Leben füllt.

Einmal pro Woche, für etwa zwei Stunden, soll ein gemeinsames Treffen gestaltet werden. Ob lockere Gespräche bei Kaffee, kleine Spiele oder thematische Austauschrunden. Es ist eine hauptamtliche Mitarbeiterin als Ansprechpartnerin für weitere Ideen vor Ort verfügbar.

Im Mittelpunkt steht das Miteinander. Aus zunächst fremden Menschen soll eine Gemeinschaft werden und vielleicht sogar Freundschaften entstehen. Die Begleitung ist für etwa ein halbes Jahr vorgesehen, voraussichtlich bis zum Frühjahr. Der Startzeitpunkt sowie der wöchentliche Termin können flexibel innerhalb der Öffnungszeiten des Bürgerhauses gewählt werden.

Es braucht keine besonderen Vorkenntnisse – wichtiger sind Empathie, Verlässlichkeit und die Lust, etwas Sinnvolles zu tun. Wer sich angesprochen fühlt, kann mit dem Bürgerhaus Kontakt aufnehmen.

Weitere Infos gibt es bei Daniela Dütting unter Tel.: 0841 305-50034 oder per E-Mail: daniela.duetting@ingolstadt.de.

Ratgeber für Notfallvorsorge

Feuer, Unwetter oder Hochwasser – an solche Notfallsituationen denkt keiner gerne. Wenn der Ernstfall einmal eintreten sollte, ist es für Bürger entscheidend zu wissen, wie man sich richtig verhält und handelt. Zur Unterstützung der Vorbereitungen auf eine mögliche Krisensituation und als Ratgeber für den Ernstfall haben Presseamt und das Amt für Brand- und Katastrophenschutz die Broschüre zur Notfallversorgung neu aufgelegt. Sie liegt an vielen Stellen öffentlich aus.

„Unsere Stadt ist gut auf außergewöhnliche Lagen vorbereitet. Trotzdem kann es Situationen geben, in denen Hilfe nicht sofort überall verfügbar ist. Umso wichtiger ist es, dass Bürger wissen, wie sie sich selbst und anderen zunächst helfen können. Die aktualisierte Broschüre gibt dafür eine verlässliche Orientierung und unterstützt dabei, die eigene Vorsorge bewusst zu planen – für den Ernstfall und mit dem guten Gefühl, vorbereitet zu sein“, betont Oberbürgermeister Dr. Michael Kern.

In der Broschüre wird erläutert, was Bürger in Sachen Notfallvorsorge tun können und welche Lebensmittel und hilfreiche Dinge zuhause bevorratet sein sollten. Daneben wird erklärt, über welche Kanäle die Stadt Ingolstadt die Bevölkerung im Fall eines (drohenden) Katastrophenfalls warnt und wie man sich während und nach einem Schadensereignis verhalten soll. Außerdem sind alle 20 so genannten „Leuchttürme“ aufgeführt, die im Fall einer Krisensituation als Anlaufstelle für die Bevölkerung in den jeweiligen Stadtteilen eingerichtet werden können.

Die Broschüre, viele wichtige Informationen und weiterführende Links sind (auch in Fremdsprachen) über die städtische Internetseite abrufbar: www.ingolstadt.de/notfallvorsorge



Ratgeber für Notfallvorsorge – richtiges Verhalten in Krisensituationen



www.ingolstadt.de/notfallvorsorge



GUTES HÖREN – GANZ IN IHRER NÄHE

HÖRGERÄTE SEIFERT ist Ihr regionaler Partner für gutes Hören in Süddeutschland

1962 eröffnete Ewald Seifert in Ingolstadt sein erstes Fachgeschäft für gutes Hören. Seitdem ist das Familienunternehmen stetig gewachsen und heute verlassen sich in über 90 Niederlassungen in Süddeutschland zahlreiche Kundinnen und Kunden auf die versierte und engagierte Beratung der Hörgeräte Seifert Profis.

Im Zentrum der Dienstleistung steht dabei nicht nur das Hörgerät, sondern vor allem der Mensch. Deshalb ist die individuelle Höranalyse des persönlichen Alltags und der Hörwünsche zentraler Ausgangspunkt für die Hörlösung, die damit dann konkret auf die Bedürfnisse des Trägers abgestimmt wird.

Analysen des Hörvermögens sollten ab dem 50. Lebensjahr in regelmäßigen Abständen beim Hörakustiker oder HNO-Arzt durchgeführt werden, denn Hörminderungen entstehen schleichend und werden meist zu spät bemerkt. Das belastet die sozialen Kontakte, erhöht die Gefahr von Vereinsamung und sogar das Risiko an Demenz zu erkranken.

sein. In jeder Hörgeräte Seifert Filiale ist eine Höranalyse kostenlos und unverbindlich möglich – in Ingolstadt in der Theresienstraße 30, Münchener Straße 91 und Krumenauerstraße 42.



Die über 400 Hörakustik-Profis in den Filialen von Hörgeräte Seifert verbinden fachliches Wissen mit viel Einfühlungsvermögen und halten sich mit Fortbildungen stets auf dem aktuellen Stand. Dass dieser Anspruch auch intern gelebt wird, zeigt die Auszeichnung als „Top-Arbeitgeber“, die Hörgeräte Seifert jährlich seit 2023 bis heute von Focus-Mittelstand erhalten hat.

Zum Leistungsspektrum gehören bei Hörgeräte Seifert aber nicht nur digitale und kosmetisch unauffällige Hörsysteme, sondern auch maßgefertigter Gehörschutz mit hohem Tragekomfort und nützliches Zubehör rund ums gute Hören.

Die drei kompetenten Hörgeräte Seifert Teams in Ingolstadt freuen sich auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne zu allen Fragen rund um Ihr gutes Hören. Vereinbaren Sie gleich Ihren persönlichen Beratungs-Termin: in der Theresienstraße 30 unter (0841) 33502, in der Münchener Straße 91 unter (0841) 1428430 und in der Krumenauerstraße 42 unter (0841) 44340.



Gutes Hören ist somit wichtiger Bestandteil Ihrer Gesundheit – ein regelmäßiger Hör-Check sollte für Sie selbstverständlich

Gutes Hören – selbstverständlich für Ihre Gesundheit!



Ihr Partner für gutes Hören, maßgefertigten Gehörschutz sowie Speziallösungen in der Hörakustik.

Über 90 x in Süddeutschland und 3 x ganz nah in Ingolstadt.



Theresienstraße 30
(0841) 335 01
ing@hoergeraete-seifert.de

Münchener Straße 91
(0841) 142 84 30
ins@hoergeraete-seifert.de

Krumenauerstraße 42
(0841) 443 40
inw@hoergeraete-seifert.de

Hörgeräte Seifert macht den Unterschied.

www.hoergeraete-seifert.de

Warum gutes Hören zur Gesundheit gehört?

Gutes Hören hält Ihr Gehirn fit, beugt nachweislich Demenzerkrankungen vor und lässt Sie somit am sozialen Leben teilhaben!

Ein regelmäßiger Hörtest sollte ab dem 50. Lebensjahr alle zwei Jahre Bestandteil der regelmäßigen Gesundheitsvorsorge sein.

**Der Hörgeräte Seifert GESUNDHEITS-CHECK:
Kommen Sie zum Hörtest –
kostenlos + unverbindlich!**

Sie erhalten in nur 20 min Gewissheit über Ihr Hörvermögen. Gleich Termin vereinbaren!

**HÖRGERÄTE
SEIFERT**



Modernes EMS-Training

Neu: Körperformen-Studio eröffnet in Ingolstadt

Ende Juli 2026 eröffnete im Ingolstädter Westen das neue Körperformen-Studio, in dem modernes EMS-Training angeboten wird. Im Interview spricht Studioleiter Holger Böhmeke über die Vorteile dieser Trainingsart und für wen sie besonders geeignet ist.

Sie waren jahrzehntelang erfolgreich im Marketing tätig – nun leiten Sie eine Art „Sport-Studio“. Wie kam es?

Mein Job hat mir immer sehr viel Freude bereitet, war aber auch sehr herausfordernd. Sport war für mich immer ein Ausgleich. Auch meine Ehefrau ist Trainerin und meine erwachsene Tochter Yoga-Lehrerin. Fitness war also privat immer ein Thema, ebenso wie der Faktor Zeit. So kam ich selbst vor Jahrzehnten erstmals mit EMS in Kontakt, was mich damals schon überzeugte.

Was macht das EMS-Training so besonders?

EMS aktiviert mithilfe sanfter elektrischer Impulse nahezu die gesamte Muskulatur gleichzeitig. Dadurch lässt sich in nur 20

Minuten pro Woche ein äußerst effektives Ganzkörpertraining durchführen. Das Training erfolgt ausschließlich mit dem eigenen Körpergewicht, ist gelenkschonend und wird während der gesamten

Einheit individuell von einem Trainer begleitet. Gerade für Berufstätige oder Eltern, die wenig Zeit haben, ist das eine ideale Lösung.

Wer profitiert besonders von diesem Training?

Eigentlich jeder. Unsere Mitglieder sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt. Viele möchten Rückenschmerzen reduzieren, Muskulatur aufbauen oder einfach etwas für ihre Gesundheit tun. Andere ergänzen damit ihr sportliches Training. Entscheidend ist, dass wir jeden Trainingsplan individuell auf die persönlichen Ziele und Voraussetzungen abstimmen.

Welche Atmosphäre möchten Sie in Ihrem Studio schaffen?

Mir war wichtig, einen Ort zu schaffen, an dem sich Menschen wohlfühlen. Persönlich, familiär und ohne Leistungsdruck. Unser kleines Studio in der Specklestraße – in der Nähe des Westfriedhofs – bietet außerdem ausreichend Privatsphäre beim Training. Gesundheit ist schließlich etwas sehr Persönliches.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft des Studios?

Ich wünsche mir, dass Körperformen Ingolstadt für viele Menschen zu einem festen Bestandteil ihres Alltags wird – ein Ort, an dem sie fitter, gesünder und vielleicht auch ein Stück glücklicher werden. Wenn wir dazu beitragen können, haben wir unser Ziel erreicht.

Neugierig geworden?

Interessierte können jederzeit ein unverbindliches Probetraining im Körperformen Studio Ingolstadt vereinbaren und das gesundheitsorientierte EMS-Training persönlich kennenlernen. Bis zum 30. September 2026 profitieren Neumitglieder zudem von attraktiven Eröffnungsangeboten.



Blut spenden, Leben retten

Jede Blutspende zählt: Der BRK-Blutspendedienst lädt auch in Ingolstadt regelmäßig zur Blutspende ein. Die nächste Möglichkeit bietet sich am 15. September und dann wieder am 20. Oktober von 15 bis 19 Uhr in der Eventhalle Westpark, Am Westpark 2.

Eine Blutspende dauert nur rund eine Stunde, kann aber für Patienten lebensrettend sein. Wer helfen möchte, sollte vorab einen Termin reservieren.

Jetzt Termin sichern und mit einer kleinen Spende Großes bewirken! Die aktuellen Blutspendetermine des BRK gibt es online unter www.drk-blutspende.de.

Selbsthilfegruppe Herzstimme lädt ein

Eine Herzerkrankung oder ein akuter Vorfall wirft Betroffene oft aus der Bahn, das bisherige Leben wird durch die lebensbedrohliche Situation auf den Kopf gestellt. Oft fehlt den Erkrankten nach einer Diagnose das Vertrauen in den eigenen Körper. Viele Menschen reagieren mit Angst und Rückzug. Der Alltag wird zu einer Herausforderung. Die Selbsthilfegruppe Herzstimme setzt genau hier an. Sie hilft mit anderen auszutauschen und das Erlebte zu verarbeiten, kann ein erster Schritt in ein neues Leben mit der Erkrankung sein.

Immer am zweiten Donnerstag im Monat trifft sich die Selbsthilfegruppe Herzstimme um 18.30 Uhr im Bürgerhaus Neuburger Kasten in der Fechtgasse 6. Interessenten können sich unter Tel.: 0152 23358106 oder per E-Mail an herzstimme24@gmail.com melden.

UV-Schutz im Alltag

„Watch out – Für mehr UV-Schutz im Alltag“, lautet der Titel einer Kampagne, die die AOK Bayern, die Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention und das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention umsetzen. Dabei werden UV-Index-Tafeln an Freizeittorten aufgestellt. Ganz aktuell ist am Auwaldsee bei der BRK-Wachstation „Blaue Lagune“ eine neue Tafel angebracht worden.

Der UV-Index ist eine international gültige Farbskala mit Werten von 1 (schwach) bis 11+ (extrem). Er zeigt den höchsten Tageswert der sonnenbrandwirksamen UV-Strahlung an und empfiehlt passende Schutzmaßnahmen. Für mehr Informationen kann man einen QR-Code scannen und erhält weitere Infos aufs Handy.

NEUER CITROËN C3 AIRCROSS




NEUER CITROËN C3 AIRCROSS




EUROREPAR CAR SERVICE  **CITROËN**

Autohaus

KORNPROBST
Weicheringer Straße 141 GmbH
85051 Ingolstadt-Zuchering
Telefon 08450 267

Mit Farbe durch den Winter
Profitieren Sie jetzt von attraktiven Angeboten.

15%*

im Ausführungszeitraum von
Dezember 2026 bis März 2027

Unsere Leistungen:

- Malerarbeiten im Innenbereich
- Verlegung von Vinylböden

* für Neuaufträge von Privatkunden

 **MALERMEISTER
HOLZMAYR**

Thomas Holzmayr
Malermeister

Lindenstr. 14, 86579 Waidhofen

Tel. +49-(0)8443 / 9164 01 Mobil +49-(0)160 / 9016 5497

e-mail: info@malermeister-holzmayr.de

www.malermeister-holzmayr.de

Kostenloses Angebot – Kostenloses Angebot – Kostenloses Angebot

**Energie
tanken**

UNSER
ANGEBOT:
NACHHALTIG,
SICHER,
GÜNSTIG.



In der Stadt. In der Arbeit. Und zu Hause.

Smarte Mobilität und passgenaue Ladelösungen – für Privat und Gewerbe.
Und dazu über 200 öffentliche Ökostrom-Ladepunkte. Das ist Zukunft in Bewegung.

Mehr Infos unter 0800 / 8000 230 www.sw-i.de/emobilitaet  

Besser ganz nah.

SWI
**STADTWERKE
INGOLSTADT**